

## Ä32 Arbeitsprogramm 2025 der Grünen Jugend Bayern

Antragsteller\*in: Marc Urban (KV Erlangen)

### Änderungsantrag zu P1

Von Zeile 215 bis 227:

Der Landesvorstand soll daher Vernetzungs- und Bildungsangebote für kommunalpolitisch interessierte Mitglieder anbieten. ~~Kandidierende sollen dahingehend aufgebaut werden, gute Plätze auf den Kommunalwahllisten zu erreichen. Dabei sollen sie Themen der Grünen Jugend in den Kommunalparlamenten vertreten.~~ Auf dem Landesjugendkongress 2025/2 sollen deswegen kommunalpolitische Themen behandelt werden.

Außerdem soll eine Kommunalwahlstrategie mit einem Leitfadens und einer organisatorischen Rahmenkampagne ~~zum Kommunalwahlkampf erarbeitet werden. Das soll den Kreisverbänden vor Ort den Aufbau einer lokalen Kampagne ermöglichen. Das Ziel sollte sein, jungen Menschen auf kommunaler Ebene Raum zu geben. Damit wollen wir allen GJ-Kandidierenden einen möglichst guten und erfolgreichen Wahlkampf ermöglichen. Gewählte GJ-Mitglieder sollen im Verband eingebunden und gut vernetzt werden.~~ zur Kommunalwahl erarbeitet werden. Das soll den Kreisverbänden vor Ort den Aufbau einer lokalen Kampagne ermöglichen. Das Ziel sollte sein, jungen Menschen auf kommunaler Ebene Raum zu geben.

### Begründung

Wo und wer für kommunale Parlamente kandidiert sollte stark abgewägt werden. Nach der vergangenen Kommunalwahl haben wir viele Aktive verloren, weil diese durch die Arbeit im Parlament schon genug belastet waren. GJ Kandidaturen für Stadt- und Gemeinderäte können im Einzelfall Sinn machen, flächendeckend laufen sie jedoch Gefahr zum Selbstzweck zu verkommen, statt sinnvoll strategisch eingebettet zu sein.